

**Antrag**  
**auf Förderung zur Erstausrüstung von Neuimkern**  
im Durchführungszeitraum 01.08.2019 bis 31.07.2020

An (Verband)

Landesverband Brandenburgischer Imker e.V.  
Geschäftsstelle  
Dorfstr. 1 / Haus 3  
  
14513 Teltow / Ruhlsdorf

Eingangsstempel des Verbandes

**1. Antragsteller (BITTE Verfahrensanweisung - Anlage 1- beachten!)**

1.1

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname

\_\_\_\_\_  
geboren am

1.2

\_\_\_\_\_  
Wohnort (Straße, Haus-Nr./Postfach/PLZ/Ort)

\_\_\_\_\_  
Telefon (mit Vorwahl)

\_\_\_\_\_  
Fax (mit Vorwahl)

\_\_\_\_\_  
e-mail

1.3

\_\_\_\_\_  
Ort der Imkerei

\_\_\_\_\_  
Telefon (mit Vorwahl)

\_\_\_\_\_  
Fax (mit Vorwahl)

\_\_\_\_\_  
e-mail

1.4

\_\_\_\_\_  
Bankverbindung/Bezeichnung des Kreditinstituts

\_\_\_\_\_  
IBAN

1.5 Anzahl Bienenvölker

vor der Förderung:

nach der Förderung:

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

*(Ein unabhängiger Nachweis - Bestätigung des Veterinärarnotes oder Police/Beitragsrechnung zur Imkerversicherung oder Bestätigung durch den Vorsitzenden eines Imkervereines – über die Haltung von Bienenvölkern ist zu erbringen.)*

1.6 Mitglied im Imkerverein \_\_\_\_\_ (freiwillige Angabe)

## 2. Maßnahme

Bezeichnung der zu fördernden Ausrüstungsgüter / Bienenvölker

---



---



---



---

## 3. Gesamtkosten/Beantragte Zuwendung

Förderfähige Gesamtkosten lt. Kostenaufstellung (siehe Anlage 1a) <i>(Dem Antrag ist ein zahlenmäßiger Nachweis der Einzelausgaben gemäß der Anlage zum Antrag beizufügen.)</i>	€
Beantragte Zuwendung <i>(max. 40 % der förderfähigen Gesamtkosten)</i>	€

## 4. Erklärungen des Antragstellers

4.1 Ich/Wir bestätige(n) die Richtigkeit und Vollständigkeit der gemachten Angaben.

4.2 Ich/Wir erkläre(n), dass (bitte ankreuzen)

- für die beantragte Maßnahme bisher
  - keine Fördermittel in Anspruch genommen wurden,
  - in keiner weiteren Institution beantragt wurden;
  
- ich/wir zum Vorsteuerabzug

- nicht berechtigt bin/sind,
- berechtigt bin/sind und dies bei der Berechnung der förderfähigen Gesamtkosten unter Punkt 3 berücksichtigt habe/n (Preise ohne Mehrwertsteuer).
- die in Anlage 1 zum Antrag enthaltenen „Verfahrensanweisungen“ zur Kenntnis genommen habe(n).
- ich/wir an einem Anfängerkurs zur theoretischen und praktischen Unterweisung in die Bienenhaltung teilgenommen habe(n). Der Nachweis liegt diesem Antrag bei.

oder

- ich/wir eine berufliche oder sonstige Ausbildung für die Imkerei entsprechend Punkt 5 der Verfahrensweisung mit diesem Antrag nachweisen.

4.3 Ich/Wir verpflichte(en) mich/uns die geförderten Gegenstände und Geräte innerhalb eines Zeitraumes von fünf Jahren dem Verwendungszweck entsprechend zu verwenden und nicht zu veräußern, zu vermieten oder zu verpachten. Im Fall der Nichteinhaltung der Verpflichtung erkläre(n) ich/wir, dass ich/wir die gewährten Mittel an den ausreichenden Imkerverband zurück zahle(n).

4.4 Mir/uns ist bekannt, dass alle Angaben im Antrag subventionserhebliche Tatsachen im Sinne des § 264 Strafgesetzbuch in Verbindung mit § 2 des Gesetzes gegen missbräuchliche Inanspruchnahme von Subventionen (Subventionsgesetz v. 29. Juli 1976; BGBl. I., S. 2037) sind.

#### 5. **Einwilligungserklärung zur Datenverarbeitung und Auskunftserteilung**

Ich/Wir bin/sind damit einverstanden, dass der die Fördermittel ausreichende Imkerverband alle persönlichen und sachlichen Daten, die in meinem/unserem Antrag nebst Anlagen und im Vertrag enthalten sind, im Rahmen der Antragsbearbeitung sowie der Förderung und zur statistischen Auswertung elektronisch verarbeitet. Der Verband ist berechtigt, diese Daten an Stellen zu übermitteln, die an der beantragten Förderung beteiligt sind bzw. Kontrollen zur Realisierung der Förderung durchführen. Ich/Wir sind darauf hingewiesen worden, dass ich/wir die Möglichkeit habe(n), die Einwilligung zu verweigern oder jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen, mit der Folge, dass eine weitere Antragsbearbeitung bzw. Förderung dann nicht möglich ist.

Datum / rechtsverbindliche  
Unterschrift des Antragstellers:

...../.....

#### 6. **Hinweise**

Bei unvollständiger Antragstellung und Nachweisführung ist die Förderung nicht möglich. Daher erfolgt die Antragsbearbeitung nur bei Vollständigkeit der Unterlagen. Es gilt das Posteingangsdatum. Unvollständige Antragsunterlagen werden zurückgewiesen.

Die Gewährung der Förderung erfolgt nur im Rahmen der verfügbaren Fördermittel.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
rechtsverbindliche Unterschrift des Antragstellers